

**Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (Satzung)
Lateinische Philologie und Lateinische Literaturen (Zwei-Fächer)**

Vom 22. Juli 2011

NBl. MWV. Schl.-H. 2011 S. 73
Tag der Bekanntmachung: 31. August 2011

Aufgrund des § 52 Abs. 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Februar 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 34, ber. GVOBl. Schl.-H., S. 67), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent der Philosophischen Fakultät vom 29. Juni 2011 die folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Fachprüfungsordnung (Satzung) Lateinische Philologie und Lateinische Literaturen (Zwei-Fächer) vom 6. Dezember 2007 (NBl. MWV. Schl.-H. 2008 S. 99), zuletzt geändert durch Satzung vom 12. Mai 2011 (NBl. MWV. Schl.-H. S. 50), wird wie folgt geändert:

§ 11 wird wie folgt geändert:

- a) In Absatz 1 wird nach dem Wort „Module“ die Angabe „GL, LP 1,“ eingefügt.
- b) In Absatz 2 wird folgender Satz angefügt:
„Die schlechteste Modulnote wird gestrichen.“

Artikel 2

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Genehmigung nach § 52 Abs. 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes wurde durch das Präsidium der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel mit Schreiben vom 21. Juli 2011 erteilt.

Kiel, den 22. Juli 2011

Prof. Dr. M. Hundt
Dekan der Philosophischen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel